

## Anmerkungen zum Thema Prädikat

Als Prädikat werden alle Teile eines Satzes bezeichnet, die zum Verb gehören. In den meisten Fällen ist das Prädikat einteilig – dann besteht es einfach aus dem finiten Verb.

- (1) Sie **schreibt** eine Mail.  
Er **trank** ein Bier.

Das Prädikat kann auch aus mehreren Teilen bestehen. Beispiele hierfür sind trennbare Verben wie *aufräumen*, *abwarten* etc.

- (2) Er **räumt** sein Zimmer **auf**.  
Wir **warten** jetzt einfach mal **ab**.

Zusammengesetzte Zeiten wie das Perfekt, Futur I sowie alle Passivformen bilden ebenfalls ein mehrteiliges Prädikat:

- (3) Ich **hab** die Blumen **gegossen**.  
Das **werden** wir schon **schaffen**.  
Das Kind **wurde** am Sonntag **getauft**.

Auch wenn Modalverben (*sollen*, *müssen*, *dürfen*...) im Spiel sind, kommt ein mehrteiliges Prädikat zustande:

- (4) Wir **sollten** mal wieder in die Kneipe **gehen**.  
Was **willst** du dagegen **tun**?  
**Möchtest** du einen Film **gucken**?

Wie wir schon wissen, bilden die Verbteile die Satzklammer. In der linken Satzklammer steht das finite Verb, in der rechten das infinite Verb oder eine trennbare Vorsilbe.

### Prädikative Ausdrücke

In Skript Nr. 9 auf S. 6 war schon einmal von **prädikativen Adjektiven** die Rede. Das sind Sätze wie

- (5) Der Kaffee *ist kalt*.  
Alles *wird gut*.  
Das Wetter *bleibt sonnig*.

Prädikative Adjektive erkennt man daran, dass sie immer mit einer finiten Form von *sein*, *werden* oder *bleiben* auftreten. Diese Verben haben wir als **Kopulaverb** bezeichnet. „Kopula“ bedeutet soviel wie „gekoppelt“ oder „verbunden“. Was hier miteinander verkuppelt wird, sind das Subjekt oder ein Objekt mit einem Adjektiv (*kalt*, *langweilig*, *gut*, *sonnig*). Das Prädikat besteht also wiederum aus zwei Teilen: aus dem finiten Kopulaverb und dem Adjektiv. Und weil das Adjektiv Teil des Prädikats ist, nennt man es *prädikativ*.

## Weitere mehrteilige Prädikate

Schließlich gibt es noch Verben, die ein Reflexivpronomen bei sich haben oder ein Präpositionalobjekt verlangen – oder beides zusammen. Auch sie bilden mehrteilige Prädikate. Beim Verb *sich erinnern an* gehören zum Prädikat das *sich* und die Präposition *an*. Es ist also nicht so, dass das Prädikat immer nur aus einer Konstituente besteht. **Ein mehrteiliges Prädikat kann mehrere Konstituenten oder Teile davon umfassen.**

In dem Satz

(6) Sie erinnerte sich an den Urlaub.

lautet das Prädikat *sich erinnern an*. Gleichzeitig bildet das Reflexivpronomen *sich* eine eigene Konstituente (nämlich ein Akkusativobjekt), und die Präposition *an* gehört zur Konstituente *an den Urlaub*.

Weil es bei mehrteiligen Prädikaten oft mühsam ist, auseinander zu fieseln, was zu welcher Konstituente gehört, genügt es, wenn wir bei der Bestimmung von Satzfunktionen einfach von *Verb* anstatt von *Prädikat* sprechen. Das Verb ist der Anfang der Analyse, und alles weitere ergibt sich daraus.

Wir halten uns am besten an diese Reihenfolge:

1. finites Verb bestimmen
2. Subjekt bestimmen
3. Objekt(e) bestimmen – falls nötig, mit Hilfe der Verbvalenz
4. alles, was übrig bleibt, als adverbiale Bestimmungen einordnen – falls nötig, mit Hilfe des Vorfeldtests
5. fertig.

Hier noch mal ein paar Beispiele für einteilige und mehrteilige Prädikate:

(7) Sie zeigte ihm ihre alten Fotos.

*Konstituenten:* Sie | zeigte | ihm | ihre alten Fotos

*Prädikat:* zeigte (*einteilig*)

(8) Wir brachen in aller Frühe auf.

*Konstituenten:* Wir | brachen | in aller Frühe | auf

*Prädikat:* brachen auf (*mehrteilig mit trennbarer Vorsilbe*)

(9) Sollten wir nicht mal wieder staubsaugen?

*Konstituenten:* Sollten | wir | nicht mal wieder | staubsaugen

*Prädikat:* sollten staubsaugen (*mehrteilig mit Modalverb*)

(10) Er kümmerte sich um den Hund.

*Konstituenten:* Er | kümmerte | sich | um den Hund

*Prädikat:* kümmerte sich um (*mehrteilig mit Reflexivpronomen und Präposition*)

(11) Es wurde langsam dunkel.

*Konstituenten:* Es | wurde | langsam | dunkel

*Prädikat:* wurde dunkel (*mehrteilig mit prädikativem Adjektiv*)

(12) Zum Schwimmen ist es viel zu kalt.

*Konstituenten:* Zum Schwimmen | ist | es | viel zu kalt

*Prädikat:* ist viel zu kalt (*mehrteilig mit gesteigertem prädikativem Adjektiv*)

(13) Ohne den Regen wären wir trocken geblieben.

*Konstituenten:* Ohne den Regen | wären | wir | trocken | geblieben

*Prädikat:* wären trocken geblieben (*mehrteilig mit prädikativem Adjektiv*)

Alle Beispiele im Stellungsfeldermodell:

VF	ISK	MF	rSK	NF
Sie	zeigte	ihm ihre alten Fotos.	–	–
Wir	brachen	in aller Frühe	auf.	–
–	Sollten	wir nicht mal wieder	staubsaugen?	–
Er	kümmerte	sich um den Hund.	–	–
Es	wurde	langsam	dunkel.	–
Zum Schwimmen	ist	es	viel zu kalt.	–
Ohne den Regen	wären	wir	trocken geblieben.	–

Wie man sieht, bildet das Prädikat jeweils die Satzklammer.